



Premium Selection UCITS ICAV

ABRDN Emerging Markets Corporate Bond – ein Teilfonds des Premium Selection UCITS ICAV – Zusammenfassung der Offenlegungen gemäß SFDR – 29.11.2023

Nachhaltiges Investitionsziel – Dieser Fonds strebt keine nachhaltigen Investitionen an. Es werden damit ökologische und soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von 15 % an nachhaltigen Investitionen.

Soziale und ökologische Merkmale des Fonds – Der Fonds bewirbt ökologische und soziale Merkmale durch Anlagen in Wertpapieren mit Themen und Merkmalen, die bestimmte Ziele fördern. Bei den Themen handelt es sich um den Klimawandel, die Umwelt, die betriebliche Beschäftigungspolitik und Menschenrechte. Zur Beurteilung jedes Themas kommen mehrere Merkmale zur Anwendung. Der Fonds bewirbt diese ökologischen und sozialen Merkmale, indem er Investitionen in Emittenten anstrebt, die:

- schwerwiegende, dauerhafte oder irreversible Beeinträchtigungen vermeiden;
- nachteilige Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesellschaft angemessen beheben und
- einen angemessenen Lebensstandard für ihre Interessengruppen (Stakeholder) unterstützen

Der erste Punkt wird durch den Einsatz von ESG-Bewertungskriterien und die letzten beiden Punkte werden durch das Heranziehen von ESG-Bewertungskriterien erreicht. Der Fonds ist bestrebt, ökologische und soziale Merkmale ganzheitlich zu bewerten. Dabei berücksichtigt der Anlageverwalter nicht alle Merkmale für alle Investitionen, sondern konzentriert sich basierend auf der Art der Tätigkeiten der Investition/des Emittenten, der Geschäftsbereiche und Produkte und Dienstleistungen mehr auf die relevantesten Kriterien für jede einzelne der Fondspositionen. Der Anlageverwalter setzt seinen unternehmenseigenen Research-Rahmen zur Analyse der Grundlagen von jedem Unternehmen ein, um einen angemessenen Kontext für die Investitionen des Fonds sicherzustellen. Dies beinhaltet die Beständigkeit des Geschäftsmodells eines Emittenten, die Attraktivität seiner Branche, seine Finanzstärke und die Nachhaltigkeit seines wirtschaftlichen Burggrabens (Economic Moat). Ein Economic Moat ist ein deutlicher Vorsprung, den ein Unternehmen gegenüber seinen Wettbewerbern hat und der es ihm ermöglicht, seinen Marktanteil und seine Rentabilität zu sichern.

Anlagestrategie des Fonds - Zur Erreichung seines Investitionsziels investiert der Fonds hauptsächlich (und immer mindestens 67 % seines Nettoinventarwerts [NIW]) in Schuldtitel und schuldtitelbezogene Wertpapiere, die von Unternehmensemittenten (einschließlich Unternehmensemittenten in staatlichem Besitz) ausgegeben werden, die ihren eingetragenen Sitz oder Hauptgeschäftssitz in einem aufstrebenden Markt haben und/oder den Großteil ihrer Geschäftstätigkeiten (gemäß Festlegung vom Anlageverwalter) in einem aufstrebenden Markt ausüben, und/oder hält Unternehmen, deren Großteil ihres Vermögens in Gesellschaften mit eingetragenen Sitz in einem aufstrebenden Markt investiert ist, und/oder hält Unternehmen, die einen Großteil ihrer Geschäftstätigkeiten (gemäß Festlegung durch den Anlageverwalter) zum Datum der Investition in einem aufstrebenden Markt ausüben (zusammen die „EM-Unternehmensemittenten“). Der Fonds kann bis zu 100 % seines NIW in Schuldtitel und schuldtitelbezogene Wertpapiere – insbesondere Anleihen, Anleihen aus aufstrebenden Märkten, Hochzinsanleihen, Wandelanleihen, grüne Anleihen, soziale Anleihen, Nachhaltigkeitsanleihen, nachhaltigkeitsbezogene Anleihen, hybride Anleihen (insbesondere ewige Anleihen und bedingte Pflichtwandelanleihen, einschließlich AT-1-Anleihen und Tier-2-Anleihen („CoCos“)) und notleidende/ausgefallene Schuldtitel – investieren.

Der Mindestanteil der Investitionen, die zur Erfüllung der vom Fonds gemäß den verbindlichen Elementen der Anlagestrategie beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale eingesetzt werden, wird 57 % betragen. Dies beinhaltet den Mindestanteil nachhaltiger Investitionen, der sich auf 15 % des NIW des Fonds beläuft. Der verbleibende Anteil des NIW des Fonds wird zu Liquiditätszwecken in Barmittel und zusätzliche liquide Mittel (höchstens 10 % des NIW) und zu EPM- und/oder Absicherungszwecken in DFI sowie in Staatsanleihen investiert. Das Mindestmaß, in dem nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform sind, beträgt 0 %. Der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel beträgt 5 %, von denen 100 % nicht mit der EU-Taxonomie konform sein werden. Der Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel beträgt 5 %.

Auf bestimmte Anlagebereiche werden binäre Ausschlüsse angewandt. Der Fonds schließt Emittenten mit den höchsten ESG-Risiken gemäß Ermittlung durch den unternehmenseigenen ESG-Score des Anlageverwalters aus. Die 5 % der Emittenten im Referenzwert mit den niedrigsten ESG-Scores sind ebenfalls von einer Berücksichtigung ausgeschlossen.

Beschränkungen hinsichtlich der Methode und Daten -Bei den Nachhaltigkeitsindikatoren, die zur Messung der Erreichung der einzelnen vom Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale herangezogen werden, handelt es sich um ESG-Beurteilungskriterien, ESG-Bewertungskriterien und den gewichteten CO₂-Fußabdruck des Fonds im Vergleich zu seinem Referenzwert.

Der Ansatz des Anlageverwalters zur Beurteilung der ESG-Profile von Wertpapieren innerhalb seines infrage kommenden Anlageuniversums kann durch die Verfügbarkeit, Qualität und Relevanz der nachhaltigkeitsbezogenen Daten, auf die der Anlageverwalter zugreifen kann, eingeschränkt werden.

Wichtigste nachhaltige Auswirkungen (PAIs) - Der Anlageverwalter berücksichtigt PAIs im Anlageprozess für den Fonds. Dazu kann die Erwägung gehören, ob eine Investition erfolgen soll, oder der Einsatz als ein Instrument der Mitwirkung. Wenn beispielsweise keine Strategie vorhanden ist und eine Strategie vorteilhaft wäre, oder wenn CO₂-Emissionen als zu hoch erachtet werden, kann der Anlageverwalter versuchen, hinsichtlich der Schaffung eines langfristigen Ziels und Reduzierungsplans Einfluss zu nehmen. Der Anlageverwalter beurteilt PAIs, indem er unter anderem die in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission genannten PAI-Indikatoren heranzieht.

Sorgfaltspflicht und Mitwirkung - Unternehmen, in die investiert wird, werden hinsichtlich einer guten Unternehmensführung bewertet, insbesondere in Bezug auf solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften. Dies erfolgt über den Anlageverwalter, der seine unternehmenseigenen zentralen ESG-Scores innerhalb seines Anlageprozesses verwendet und Investitionen mit niedrigen Scores für die Unternehmensführung überprüft. Der Anlageverwalter setzt auch eine aktive Mitwirkung ein und sucht den Kontakt zum Unternehmensmanagement vor einer Investition des Fonds. Dies erfolgt in der Regel auf individueller Basis und einem regelmäßigen Kontakt mit dem Ziel des Aufbaus einer konstruktiven, langfristigen Beziehung, die sicherstellt, dass der Anlageverwalter selbst in Zeiten von Stress Zugang zum Unternehmensmanagement hat.

Referenzwert – Für die Erreichung der vom Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde kein Referenzwert bestimmt.

Der Fonds wird vom Anlageverwalter aktiv unter Bezugnahme auf den JP Morgan CEMBI Broad Diversified Index (USD) (der „Referenzwert“) verwaltet, indem er den Referenzwert als Bezugspunkt für den Portfolioaufbau und als Grundlage für die Festlegung von Risikobeschränkungen verwendet. Er ist zudem bestrebt, den Referenzwert vor Abzug von Kosten zu übertreffen. Er wird jedoch nicht durch Bezugnahme auf den Referenzwert oder einen Index eingeschränkt.

Der Anlageverwalter hat einen breiten Ermessensspielraum, um von den Komponenten des Referenzwerts, den Gewichtungen und Risikomerkmalen innerhalb des Ziels und der Anlagepolitik des Fonds abzuweichen. Wie sehr der Fonds dem Referenzwert in Bezug auf dessen Zusammensetzung und Risikomekmale ähnelt, wird im Laufe der Zeit Schwankungen unterworfen sein, und die Performance, die Zusammensetzung und die Risikomekmale des Fonds können sich mehr oder weniger deutlich von derjenigen des Referenzwerts unterscheiden.

Weitere Informationen zur Anlagestrategie, die der Anlageverwalter anwendet, um das nachhaltige Anlageziel des Fonds zu erreichen, finden Sie unter - <https://www.threerockcapital.com/sfdr-disclosure/>